

Der Spielplan im Überblick

Sonntag, 24. September 2017 · 20.00 Uhr

Terror

von Ferdinand von Schirach

schauspiel

Mittwoch, 1. November 2017 · 20.00 Uhr

Onkel Toms Hütte

nach dem Roman von Harriet Beecher Stowe in einer Einrichtung von Frank Lenart

schauspiel mit musik

Dienstag, 5. Dezember 2017 · 20.00 Uhr

Mittlere Reife

von Isabel Varell nach ihrer zum Spiegel-Bestseller gewordenen Autobiografie

theaterstück u. musik

Dienstag, 30. Januar 2018 · 20.00 Uhr

»KUNST«

von Yasmina Reza

komödie

Dienstag, 27. März 2018 · 20.00 Uhr

Geächtet

von Ayad Akhtar

schauspiel

Mittwoch, 18. April 2018 · 20.00 Uhr

Alles über Liebe

von Stephan Eckel

komödie

Veranstalter: Hochschwarzwald Tourismus GmbH
Konzertdirektion Landgraf



RENAN DEMIRKAN
in ALLES ÜBER LIEBE

THEATER
IM KURHAUS
am Titisee
2017 2018
TITISEE NEUSTADT



LUC FEIT, HEINRICH SCHAFMEISTER und
LEONARD LANSINK in »KUNST«

 Hoch
schwarzwald

Sonntag, 24. September 2017 · 20.00 Uhr

MEIST-
GESPIELTES
STÜCK
der
Saison!

Terror

von Ferdinand von Schirach

Regie: Thomas Goritzki
Ausstattung: Heiko Mönnich

Mit Johannes Brandrup, Christian Meyer, Christoph Schlemmer,
Annett Kruschke, Peter Donath, Tina Rottensteiner u.a.

Bestsellerautor Ferdinand von Schirach hat mit seinem Debüt-Stück „Terror“ einen Bühnenhit geschrieben. Bundeswehripilot Lars Koch (C. Meyer) steht vor Gericht. Angeklagt ist er des 164-fachen Mordes. Was ist passiert? Am 26. Mai 2013 erhält Koch den Befehl, einen vollbesetzten, von Terroristen gekaperten Airbus vom Kurs abzu- drängen, was ohne Erfolg bleibt. Ziel der Terroristen ist es, den Airbus auf das Münchner Fußballstadion stürzen



zu lassen, in dem 70.000 Zuschauer einem Länderspiel entgegenfiebern. Lars Koch entscheidet sich eigenmächtig, das Passagierflugzeug abzuschießen, um die Fußball-Fans zu retten. Alle Airbus-Insassen sterben. Ist Koch schuldig, weil er die im deutschen Grundgesetz garantierten Rechte und die Menschenwürde der 164 Menschen verletzt?

Schirach zwingt jeden Zuschauer dazu, sich als Schöffe ein Urteil zu bilden und nach der Theaterpause für schuldig/unschuldig zu stimmen. Das Abstimmungsergebnis entscheidet über das Stückende. In „Terror“ stellt von Schirach die brisante Frage: Darf Leben gegen Leben (egal in welcher Anzahl) aufgewogen werden?

„Ein zutiefst packendes Stück.“

H. Vogelhuber, Bietigheimer Zeitung, 14.10.2016.

preise: 33,00 €/29,50 €/25,00 €/21,00 €/15,00 €
zzgl. Verkaufs- + Systemgebühr * Hochschwarzwald-Card Partner

Produktion: EURO STUDIO Landgraf

abonnement-bestellungen bei

Hochschwarzwald Tourismus GmbH

Tourist-Information Titisee

Strandbadstrasse 4, 79822 Titisee-Neustadt

Telefon: 0 76 52/12 06-81 25

Telefax: 0 76 52/12 06-81 88

e-mail: wursthorn@hochschwarzwald.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 9.00 – 17.00 Uhr

Einzelkartenverkauf

bei allen Tourist-Informationen der Hochschwarzwald Tourismus GmbH, Telefon: 0 76 52/12 06-0, www.hochschwarzwald.de, bei den Geschäftsstellen der Badischen-Zeitung sowie bei allen bekannten Reservix-VVK-Stellen.

Wir sind Partner der Hochschwarzwald-Card. Sie be- rechtigt zum freien Eintritt. Pro Hochschwarzwald-Card und Vorstellung ein Ticket. Plätze nach Verfügbarkeit an der Abendkasse, keine Vorreservierung.



impresum

Herausgeber: Hochschwarzwald Tourismus GmbH und Konzertdirektion Landgraf

Grafik-Design: Michael Kaiser-Schmid

Titelseite: *Alles über Liebe* ©Dietrich Dettmann
»KUNST« ©Jürgen Frahm

Szenenfotos: *Terror* ©Bernd Böhner

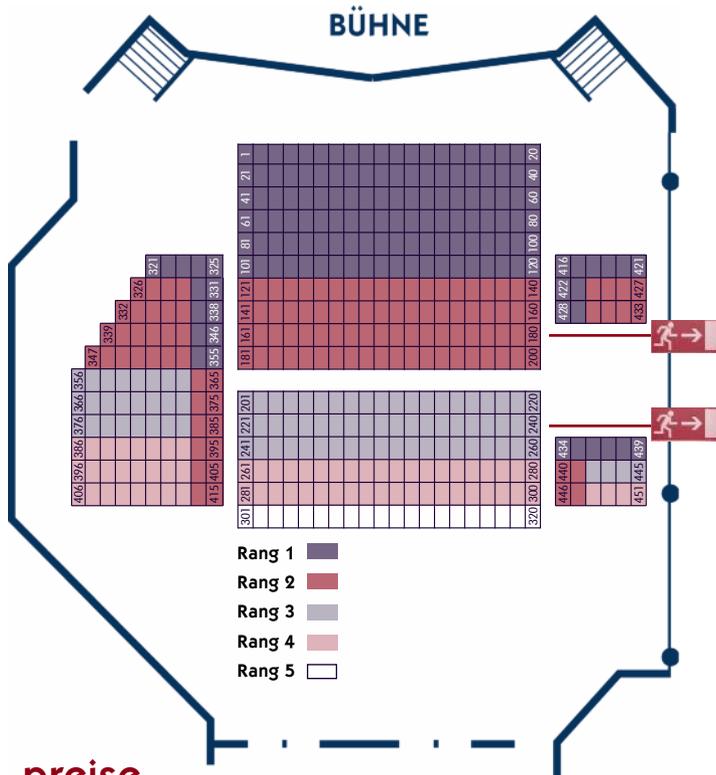
Onkel Toms Hütte ©Dominik Müller

Mittlere Reife ©Max Colin Heydenreich

Druck: jetoprint GmbH · www.jetoprint.de

Stand: April 2017

bestuhlungsplan Kurhaus Titisee



preise

Rang-Platzeinteilung	Gesamtabonnement für 6 Vorstellungen		Wahlabonnement für 4 Vorstellungen	
	Sie sparen*		Sie sparen*	
I Reihen 1 - 14	160,00 €	47,00 € 25 %	114,00 €	22,30 € 18 %
II Reihen 7 - 16	137,00 €	50,20 € 29 %	100,00 €	23,10 € 20 %
III Reihen 11 - 15	105,00 €	51,40 € 36 %	77,00 €	25,60 € 27 %
IV Reihen 14 - 16	80,00 €	50,00 € 42 %	61,00 €	24,00 € 30 %

zzgl. pauschal € 5,- Systemgebühr

* bei dem Preisvergleich wird berücksichtigt, dass auf die Einzelkarte noch 10% Verkaufsgebühr und eine Systemgebühr zu zahlen sind.

Für Schüler und Studenten gilt ein Sonderpreis in Höhe von 4,- € pro Ticket (zzgl. Verkaufs- + Systemgebühr), der sich auf die letzten beiden Ränge (je nach Auslastung des Saales) bezieht.

Mittwoch, 1. November 2017 · 20.00 Uhr

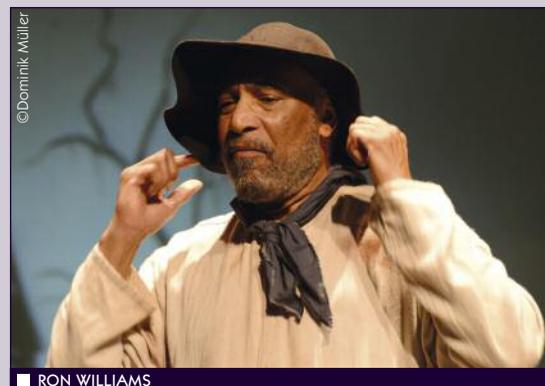
19.15 Uhr Einführungsvortrag

Onkel Toms Hütte

nach einer Idee von **Gerold Theobalt**
nach dem gleichnamigen Roman von **Harriet Beecher Stowe**
in einer Einrichtung von **Frank Lenart**

Regie: Frank Lenart • Musikalische Leitung: Michael Mufty Ruff
Mit Ron Williams, Stephanie Marin u.a.

Tom Rutherford (R. Williams) betreibt im Gefängnis einer mittelamerikanischen Großstadt ein kleines Theater, in dem er Jahr für Jahr die gleiche Geschichte spielen lässt: „Onkel Toms Hütte“. Auch dieses Jahr schlüpfen unter Toms Anleitung wieder vier junge inhaftierte Amerikaner unterschiedlicher Herkunft in die Rollen der verschiedenen Roman-Charaktere. Sie verkörpern jedoch nicht nur das frühere Sklaveneind, sondern tragen auch ihre eige-



nen Geschichten und Songs vor – denn die altbekannten Konflikte und Missstände sind auch heute noch zu spüren.

Mit den Mitteln und der Erzählweise des zeitgenössischen Theaters beleuchtet „Onkel Toms Hütte“ allgegenwärtige Themen wie Ausbeutung, Menschenwürde und Emanzipation. Getreu der Brecht-Maxime »Theater ist Aufklärung zum Zweck der Unterhaltung!« werden hier Roman-Ausschnitte mit Alltagsszenen collagiert, die in der Gegenwart spielen.

Mit Titeln wie „Go down Moses“, „Bridge Over Troubled Water“, „Lean On Me“ u.v.m. reicht das musikalische Spektrum des Abends von traditionellen Gospels und Spirituals, über Lieder aus der Bürgerrechtsbewegung bis hin zu neuen Songs, die Ron Williams eigens für dieses Stück komponiert hat.

preise: 33,00 €/29,50 €/25,00 €/21,00 €/15,00 €
zzgl. Verkaufs- + Systemgebühr * Hochschwarzwald-Card Partner

Produktion: Theatergastspiele Kempf

schauspiel mit musik

SPIEGEL
BESTSELLER

Mittlere Reife

von **Isabel Varell** nach ihrer zum Spiegel-Bestseller gewordenen Autobiografie

Regie: Pit Weyrich • Mit der Schauspielerin,
Sängerin und Moderatorin Isabel Varell
Am Piano: Christian Heckelsmüller

Verspielt, ernst, humorvoll und nachdenklich blickt die Künstlerin auf einschneidende Lebenssituationen zurück: auf die Hochs und Tiefs in der Beziehung und Ehe mit Drafi Deutscher („Marmor, Stein und Eisen bricht“), auf ihre 30-jährige Freundschafts- und Arbeitsverbindung mit Hape Kerkeling, auf ihre verrückte Entscheidung ins Dschungelcamp zu gehen, auf ihre sehr persönlichen Erfahrungen als Marathon-Läuferin und auf ihr ehrenamt-



liches Engagement in einem Hospiz.

In „Mittlere Reife“ verbindet Isabel Varell alle ihre professionellen Fähigkeiten, ihre stilistische Vielfalt, ihr Talent zu moderieren und spontan zu improvisieren zu einem pulsierenden Theatererlebnis. Die bisherigen Vorstellungen beweisen: Von der energiegelassenen Spannung des Abends lässt sich das Publikum von der ersten Minute an einfangen und mitreißen.

**„Es wurde viel gelacht,
es gab aber auch Gänsehautmomente.“**

Rudolf Bamholt, Westdeutsche Zeitung Niederrhein, 20.4.2016.

„Isabel Varell begeistert.“

tpp, RP ONLINE, 21.5.2016.

preise: 29,00 € / 27,00 € / 22,00 € / 18,00 € / 15,00 €
zzgl. Verkaufs- + Systemgebühr * Hochschwarzwald-Card Partner

Produktion: Tourneetheater THESPIKARREN

abonnementbedingungen

- 1 Mit der Bestellung eines Abonnements kommt ein rechtsgültiger Vertrag zwischen dem Veranstalter und dem Besteller zustande.
- 2 Abonnementbestellungen werden bei der **Hochschwarzwald Tourismus GmbH / Tourist-Information Titisee • Strandbadstraße 4 • 79822 Titisee-Neustadt • Tel. 0 76 52 / 12 06-81 25 wursthorn@hochschwarzwald.de** entgegengenommen.
- 3 Die endgültige Zuweisung des Abonnements erfolgt ausschließlich durch die Hochschwarzwald Tourismus GmbH. Der Abonnent erhält einen Abonnementausweis, der ihn zum Besuch der angekündigten Veranstaltungen in der Spielzeit berechtigt.
- 4 Das Abonnement gilt für die Dauer einer Spielzeit und kann währenddessen nicht gekündigt werden.
- 5 Das Voll-Abo für das Theater im Kurhaus am Titisee umfasst 6 Vorstellungen. Bei Buchung eines Wahl-Abos können aus dem Theater-Angebot 4 Veranstaltungen frei ausgewählt werden.
- 6 Das Abonnement verlängert sich automatisch jeweils um eine weitere Spielzeit, wenn es nicht bis zum Zeitpunkt der letzten Veranstaltung der laufenden Spielzeit bzw. bis zum 31.5. (Datum des Poststempels) schriftlich bei der Hochschwarzwald Tourismus GmbH gekündigt wird. Wahl-Abonnenten müssen bis zum 31.5. ihre gewünschten Termine schriftlich an die Hochschwarzwald Tourismus GmbH geben; ansonsten legt die Hochschwarzwald Tourismus GmbH 4 Stücke fest, die das Wahl-Abonnement bilden.
- 7 Das Abonnement ist auf andere Personen übertragbar.
- 8 Änderungen der Abonnementbedingungen und der Preise für die jeweils kommende Spielzeit bleiben vorbehalten. Sie werden den Abonnenten rechtzeitig vor dem jährlichen Kündigungstermin schriftlich mitgeteilt und erhalten jeweils Gültigkeit ab dem 1. Juni eines Jahres.
- 9 Ersatz für versäumte Aufführungen kann nicht gewährt werden.
- 10 Fällt eine Vorstellung aufgrund höherer Gewalt aus, wird sich der Veranstalter um einen angemessenen Ersatz zu einem anderen Termin bemühen. Ein Anspruch darauf besteht jedoch nicht.
- 11 Termin- und Programmänderungen oder Änderungen der Spielstätte sind weder beabsichtigt noch vorgesehen. Sie können jedoch aus zwingenden Gründen notwendig werden und bleiben deshalb vorbehalten. In diesem Fall besteht kein Anspruch auf Rückvergütung. Eine Benachrichtigung erfolgt nach Möglichkeit direkt oder über die örtliche Presse.
- 12 Mit dem Abschluss oder der Verlängerung des Abonnements werden diese Abonnementbedingungen anerkannt.

»KUNST«

von **Yasmina Reza**

Regie und Raum: Fred Berndt

Kostüme: Barbara Krott • Lichtkonzeption: Rolf Spahn

Mit Heinrich Schafmeister, Leonard Lansink, Luc Feit

Mit federleichten Dialogen entlarvt Reza, Meisterin der intelligenten Gesellschaftskomödie („Der Gott des Gemetzels“, „Drei Mal Leben“ u.a.), das labile Gleichgewicht einer Männerfreundschaft.

Der arrivierte Serge (L. Feit) kauft für Unsummen ein nahezu komplett weißes Gemälde eines berühmten Künstlers. Und diese Anschaffung bringt überraschende Farben ins Beziehungsgefüge, das ihn mit seinen langjährigen Freun-



■ LUC FEIT, HEINRICH SCHAFMEISTER, LEONARD LANSINK

den Marc (L. Lansink) und Yvan (H. Schafmeister) verbindet.

In Rezas Theaterstück geht es in erster Linie nicht um Kunst oder »Kunst« in Anführungsstrichen. Es geht vielmehr um das Bild, das sich jeder vom andern gemacht hat und das nun – durch einen scheinbar nichtigen Anlass – ins Wanken gerät. Plötzlich heißt es nicht mehr „Einer für alle“, sondern nur noch „Jeder gegen jeden“. Im Verlauf des Stücks wird das weiße Bild zum Katalysator eines turbulenten Konfliktstrudels, der die Beziehungen der drei Männer, die zwischen Zorn, Enttäuschung, Karrierefrust, neuen Anhänglichkeiten und auseinander gedrifteten Weltvorstellungen schwanken, in neuem Licht erscheinen lässt.

„Hochkarätige Schauspieler begeistern.“

Thomas Hack, Augsburgener Allgemeine Zeitung, 16.1.2017.

preise: 33,00 €/29,50 €/25,00 €/21,00 €/15,00 €

zzgl. Verkaufs- + Systemgebühr * Hochschwarzwald-Card Partner

Produktion: EURO-STUDIO Landgraf

**Schenken Sie
unvergessliche Theatererlebnisse
mit einem Ticket-Gutschein
im Wert Ihrer Wahl.**

**Sie erhalten diese bei der
Hochschwarzwald Tourismus GmbH.**

neun vorteile eines abos

- 1 Sie erhalten bis zu 42% Ermäßigung gegenüber dem Freiverkauf.
- 2 Sie haben Ihren Platz im Theater sicher – auch bei ausverkauften Vorstellungen.
- 3 Sie ersparen sich den Weg zur Vorverkaufsstelle oder das Anstehen an der Abendkasse.
- 4 Sie haben stets Ihren gewohnten Sitzplatz, der immer für Sie reserviert ist.
- 5 Sie können Ihre Theaterbesuche langfristig und in Ruhe planen.
- 6 Sie können Ihr Abonnement auf andere Personen übertragen.
- 7 Sie können mit einem Abonnement nicht nur sich selbst, sondern auch Ihren Freunden und Bekannten ein wertvolles Geschenk machen.
- 8 Das Wahlabonnement bietet Ihnen die Auswahl aus dem Spielplanangebot.
- 9 Sollten Sie bei einer Vorstellung verhindert sein, versuchen wir, die Karten für Sie an der Abendkasse zu verkaufen.

komödie

Dienstag, 27. März 2018 · 20.00 Uhr

19.15 Uhr Einführungsvortrag



Geächtet

von **Ayad Akhtar**

Regie: Manfred Langner
Mit Dominique Siassia u.a.

Mittwoch, 18. April 2018 · 20.00 Uhr

Alles über Liebe

von **Stephan Eckel**

Regie: Jürg Schlachter
Bühne und Kostüme: Mark Späth
Mit Renan Demirkan, Giovanni Arvaneh, Tanja Schumann



schauspiel

Amir hat es geschafft – sein amerikanischer Traum ist wahr geworden! Oder etwa doch nicht? Der gebildete, voll in die US-Gesellschaft integrierte New Yorker Anwalt mit pakistanischen Wurzeln (nicht praktizierender Muslim) ist glücklich verheiratet mit der weißen amerikanischen Malerin Emily und im Begriff, den vielleicht größten Karrieresprung seines Lebens zu machen: Er ist als möglicher Teilhaber einer Spitzen-Kanzlei im



■ DOMINIQUE SIASSIA

Gespräch. Doch als sein Name unter unglücklichen Umständen mit einem terrorverdächtigen Imam in Verbindung gebracht wird, rächt es sich, dass er seinen Chefs der Einfachheit halber vorgespielt hat, er sei Inder und Nicht-Muslim. Als Amir und Emily in ihrer schicken Upper-East-Side-Wohnung für ein befreundetes Pärchen – eine schwarze Anwältin (D. Siassia) und deren jüdischen Mann – eine Dinnerparty geben, merkt man, wie knapp unter der Oberfläche bei allen Beteiligten die Vorurteile und Aggressionen sitzen. Was als freundliche Unterhaltung beginnt, eskaliert bald bis zur Katastrophe...

„Das eine Stück heißt **TERROR**, das andere **GEÄCHTET**: An deutschen Bühnen sind es die meistgespielten Stücke der Saison.“

Hubert Spiegel, FAZ, 06.02.2016.

preise: 29,00 €/27,00 €/22,00 €/18,00 €/15,00 €
zzgl. Verkaufs- + Systemgebühr * Hochschwarzwald-Card Partner

Koproduktion Schauspielbühnen i. Stuttgart, Altes Schauspielhaus/TT THESPIKARREN

Anna (T. Schumann) und Carlos (G. Arvaneh) glauben, dass nur noch eine Paartherapie ihre verfahrenere Ehe retten kann. Endlich haben sie einen Termin bei einer berühmten Star-Therapeutin (R. Demirkan) bekommen. Doch die allererste Sitzung endet mit einem Desaster: Die beiden Kontrahenten sagen sich auf Anregung der Therapeutin so kräftig die Meinung, dass die Fetzen fliegen. Anna und Carlos bringen (für die Zuschauer) ver-



■ RENAN DEMIRKAN, TANJA SCHUMANN und GIOVANNI ARVANEH

gnügliche Episoden aus dem Eheleben aufs Tapet. Und so regt man sich wahlweise auf über den Horror-Türkei-Urlaub, die vollbusige Praktikantin oder den leider absolut grauenvoll schmeckenden Halbfett-Kartoffelsalat der Schwiegermutter. So manches Paar wird sich hier wiedererkennen. Aber offenbart sich zwischen den Zeilen dieses schnellen und pointenreichen Pärchen-Schlagabtauschs vielleicht doch noch das Band, das Anna und Carlos zusammenhält: die Liebe? Eine ebenso freche wie bitterböse Komödie über das (über-)romantisierte Ehebild unserer Zeit und eine hemmungslose Reflexion (un-)möglicher Alternativen – mal anrührend, mal urkomisch.

„Brillianten Renan Demirkan als überspannte Therapeutin“.

Burkard Battran, Neue Westfälische, 29.9.2016.

preise: 33,00 €/29,50 €/25,00 €/21,00 €/15,00 €
zzgl. Verkaufs- + Systemgebühr * Hochschwarzwald-Card Partner

Produktion: THEATER IM RATHAUS Essen / Tourneetheater THESPIKARREN

komödie